

Germany-Rastatt: Public road transport services

OJ S 253/2016 31/12/2016

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landkreis Rastatt

Postal address: Am Schlossplatz 5

Town: Rastatt

NUTS code: DE124 Rastatt

Postal code: 76437

Country: Germany

E-mail: h.staib@landkreis-rastatt.de

Internet address(es):

Main address: <http://landkreis-rastatt.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.subreport-elvis.de/index.html#AusschreibungEditPlace:AUSSCHREIBUNGBEARBEITEN,E73133128,61572>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Busverkehrsleistungen für das Linienbündel Südlicher Landkreis Rastatt II im Landkreis Rastatt.

II.1.2. Main CPV code

60112000 Public road transport services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Ausschreibung von Busverkehrsleistungen in der öffentlichen Personenbeförderung für das Buslinienbündel Südlicher Landkreis Rastatt II im Landkreis Rastatt mit den Buslinien Nr. 245,

246, 248, 262, 263, 264, 265 und 266. Die Betriebsaufnahme ist für den Fahrplanwechsel Dezember 2017 vorgesehen.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE124 Rastatt

Main site or place of performance: Landkreis Rastatt.

II.2.4. Description of the procurement

Durchführung von Dienstleistungen der öffentlichen Personenbeförderung mit Bussen für das Buslinienbündel Landkreis Rastatt Süd II im Landkreis Rastatt mit den Buslinien Nr. 245, 246, 248, 262, 263, 264, 265 und 266. Dies entspricht ca. 24 200 Fahrplanstunden (ohne ALT-Leistungen). Die Betriebsaufnahme ist für den Fahrplanwechsel Dezember 2017 vorgesehen.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 10/12/2017 End: 13/12/2025

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: yes

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Geforderte Angaben zur persönlichen Lage des Bieters:

(1) Aktueller Auszug aus dem Handelsregister von dem Bieter bzw. dem Mitglied der Bietergemeinschaft (nicht vor dem 1.9.2016 datierend) beizufügen (bei Bietern aus einem anderen Mitgliedstaat eine gleichwertige aktuelle Bescheinigung des Ursprungs- oder Herkunftslandes des Bieters mit Übersetzung ins Deutsche; falls keine Eintragungspflicht im Handelsregister besteht: eine formlose Erklärung, weshalb für den Bieter keine

Eintragungspflicht besteht und darüber, wer die vertretungsberechtigten Personen sind).
Hierfür ausreichend ist ein Ausdruck aus dem elektronischen Informations- und Kommunikationssystem, über das die Daten aus den Handelsregistern abrufbar sind;
(2) Eigenerklärung, dass bei dem Bieter bzw. bei dem Mitglied der Bietergemeinschaft die Ausschlussgründe gem. § 123 GWB und § 124 GWB nicht vorliegen. Anderenfalls hat der Bieter bzw. das Mitglied der Bietergemeinschaft den Nachweis der Selbstreinigung gem. § 125 GWB zu erbringen;
(3) Eigenerklärung, dass bei dem Bieter bzw. dem Mitglied der Bietergemeinschaft im Gewerbezentralregisterauszug zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe keine Eintragungen über rechtskräftige Verurteilungen wegen schwerer Verstöße gegen umweltschützende Vorschriften sowie gegen arbeits- und sozialrechtliche Pflichten oder gegen Vorschriften des PBefG oder der auf diesem Gesetz beruhenden Rechtsverordnungen vorliegen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien, Angabe der erforderlichen Informationen und Dokumente:

- (1) Nachweis einer KFZ-Haftpflichtversicherung des Bieters bzw. des Mitglieds der Bietergemeinschaft (Kopie genügt);
- (2) Nachweis einer KFZ-Betriebshaftpflichtversicherung des Bieters bzw. des Mitglieds der Bietergemeinschaft (Kopie genügt);
- (3) Eigenerklärung, dass der Bieter bzw. die Bietergemeinschaft gem. § 13 Abs. 1 Nr. 1 PBefG die finanziellen Mittel zur Verfügung hat, die zur Aufnahme und ordnungsgemäßen Führung des Betriebs erforderlich sind.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Bieter können sich zum Nachweis der fachlichen Eignung auf die Referenzen Dritter berufen, wenn sie nachweisen, dass deren Leistungen oder Einrichtungen dem Bieter während der gesamten Vertragslaufzeit tatsächlich und unwiderruflich zur Verfügung stehen. Der Nachweis ist durch eine entsprechende Erklärung des Dritten, auf dessen Referenzen der Bieter sich beruft, zu erbringen. Die geforderten Referenzen sind bei Bietergemeinschaften nicht von jedem Mitglied bzw. Unternehmen gesondert vorzulegen. Die Bietergemeinschaft insgesamt muss über die geforderten Referenzen verfügen. Im Übrigen ist die Eignung für jeden Bieter und jedes Mitglied der Bietergemeinschaft gesondert schriftlich nachzuweisen.

Die nachstehenden Angaben und Erklärungen sind von dem Bieter bzw. der Bietergemeinschaft vorzulegen:

Darstellung von Referenzen aus den letzten 3 Jahren, die mit den ausgeschriebenen Verkehren vergleichbar sind.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Die einschlägigen Rechts- und Verwaltungsvorschriften gem. §§ 3ff. PBZugV sind zu beachten.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2015/S 236-427145](#)

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 07/03/2017 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 30/09/2017

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 07/03/2017 Local time: 10:00

Place:

Landratsamt Rastatt.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

1. Für die Anforderung der Vergabeunterlagen sind die Teilnahmebedingungen, die unter Ziff. III.1.) der Bekanntmachung benannt sind, noch nicht vorzulegen. Diese sind erst mit der Abgabe eines Angebotes vorzulegen. Hierfür sind weitere detaillierte Informationen den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

2. Der Bieter hat alle von der Vergabestelle übergebenen Unterlagen, Pläne etc. auf Richtigkeit und Vollständigkeit zu überprüfen. Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bieters Unklarheiten, insbesondere solche, welche die Preisermittlung beeinflussen können, so hat der Bieter die Vergabestelle umgehend darauf hinzuweisen. Der Bieter hat die Vergabestelle auf evtl. Widersprüche in den Vergabeunterlagen und die evtl. Unvollständigkeit der ausgeschriebenen Leistung unverzüglich aufmerksam zu machen. Eventuelle Fragen bzw. Hinweise reichen Sie bitte in deutscher Sprache über das Portal Subreport unter Bezugnahme auf die jeweilige Anlage bzw. den jeweiligen Anhang sowie unter Nennung der jeweiligen Ziffer bzw. des Paragraphen ein. Letzter Termin für den Eingang von Rückfragen ist der 21.2.2017, 10:00 Uhr. Die Antworten erfolgen ebenfalls ausschließlich

über das Portal Subreport. Die Anfragen und Antworten werden hierbei im Sinne der Transparenz allen Bietern bereitgestellt. Mündliche, schriftliche und telefonische Anfragen werden nicht beantwortet und Auskünfte in dieser Form nicht erteilt.

3. Erläuterungen zur Wertung des Angebots (Ergänzung zu Ziff. II.2.5) der Bekanntmachung): Für die Hauptangebote erfolgt der Zuschlag nach dem günstigsten Preis; die Kriterien „Umweltauswirkungen“ und „Fahrplanqualität“ sind insoweit als Mindeststandards ausgestaltet. Für die Nebenangebote erfolgt der Zuschlag nach dem wirtschaftlich günstigsten Angebot in Bezug auf die Kriterien in den Ausschreibungsunterlagen, da diesbezüglich von den vorstehenden Mindeststandards abgewichen werden kann.

4. Die Vergabeunterlagen können ab sofort ausschließlich unter dem Link: <https://www.subreport-elvis.de/index.html#AusschreibungEditPlace>: Ausschreibungsbearbeiten, E73133128, 61572 eingesehen werden (siehe Ziff. I.3) der Bekanntmachung). Für den Download der Unterlagen lassen Sie sich bitte bei subreport ELViS registrieren. Weitere Informationen rund um die elektronische Vergabe erhalten Sie unter www.subreport.de oder direkt bei subreport Verlag Schawe GmbH, Buchforststraße 1-15, 51101 Köln, Tel.: +49 221 /985 780, Fax: + 49 221/ 9857866, E-Mail: info@subreport.de. Bereits registrierte ELViS-Nutzer laden sich ohne Gebühr die vollständigen Unterlagen direkt auf ihren PC.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Postal address: Kappellenstraße 17

Town: Karlsruhe

Postal code: 76133

Country: Germany

Telephone: +49 721-9264049

Fax: +49 721-9263985

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen und Rügen ergeben sich aus §§ 134, 135 und 160 GWB. Die Vergabestelle weist nachfolgend auf die zulässigen Rechtsbehelfe und durch einen Bieter einzuhaltenden Fristen hin. Statthafte Rechtsbehelfe sind gem. §§ 160 ff. GWB die Rüge sowie der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der zuständigen Vergabekammer. Eine Rüge ist an die in Ziffer I.3) der Bekanntmachung genannte Stelle zu richten. Die zuständige Stelle für ein Nachprüfungsverfahren ist in Ziffer VI. 4.1) der Bekanntmachung genannt. Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

30/12/2016